

# **Raths=Protokoll**

**der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr**

**vom 24. August 1836**



## Rathsprotokoll

zur Sitzung am 24. August 1836 in Politicis.

Gegenwärtige:

P. T. Hr. Bürgermeister Reißer

„ Magistratsrath Haidinger

„ „ Freyinger

„ „ Maurer

„ „ Buberl

Sekretär Lampl

Hr. Magist. Rath Buberl.

[?]322. Untersuchungsact mit Johann Stiglitz u. Mathias Weinstock wegen Exceßes.

Hr. Referent liest die Acten vor und ist aus den im Vortrage enthaltenen Gründen der Meinung, daß Johann Stiglitz mit 2 fl u. Mathias Weinstock mit 1 fl CMz zum hiesigen Armenfonde wegen des Polizeyvergehens durch thätliche Beleidigung u. Exceß zu bestrafen, Weinstock werde aber mit seinem Anspruche auf den Rechtsweg verwiesen.

H. Magist. Rath Haidinger ist der Meinung, daß bloß Johann Stiglitz nicht aber auch Mathias Weinstock zu bestrafen sey, weil gegen letzteren der rechtliche Beweis mangelt, im Übrigen ist er mit dem H. Referenten einverstanden daher Conclusum per majora:

Johann Stiglitz sey wegen des Polizeyvergehens durch thätliche Beleidigung und Excesses im Hause schuldig, diese wegen mit 2 fl CMz zum hiesigen Armenfonde zu bestrafen. Mathias Weinstock werde mit seiner Entschädigung auf den Rechtswege gewiesen.

[?]323. Untersuchungsact mit Maria Kein, Mathias Mittendorfer u. Cezilia Wagner wegen Exceßes.

Mit den ausgefertigten Erkenntnißen erledigt.

Reißer Bgst.

Lampl Sekretär